

Inselnachrichten

Rückblick

Die wichtigste Nachricht vor 30 Jahren

Wer bereits vor dreißig Jahren auf den Kanaren lebte oder die Inseln häufiger besuchte, wird sich noch ungen an die Tatsache erinnern, dass Iberia die staatliche Fluggesellschaft Spaniens war und daher über das Monopol verfügte. Eine Tatsache, die sich nicht nur auf mangelhafte Flugverbindungen, ungünstige Flugzeiten und hohe Tarife bezog, sondern auch auf allerlei bürokratische Hürden. Da wurde die Ankündigung der Madrider Regierung, die Liberalisierung einzelner Phasen des Flugverkehrs für die Kanaren vorzulegen, mit Begeisterung aufgenommen. Das sollte im Text des Reglements für Wirtschaft und Steuern der Kanaren, als REF bekannt, festgeschrieben werden, das seinerzeit in Madrid ausgehandelt wurde. Dabei ging es sowohl um die Nutzung von Charterflügen für den Fracht- als auch für den Einsatz nicht nationaler Fluggesellschaften im Linienverkehr mit europäischen Städten, aber auch mit Afrika und Amerika. Hier wurden heftige Reaktionen vonseiten der Iberia erwartet, die ihre Monopolstellung für den Fracht- und vor allem den Personenverkehr verlieren würde.

In unserer Ausgabe vom 8. Mai 1992 berichteten wir darüber, dass auch die kanarische Regierung eine Liberalisierung des Flugverkehrs begrüßen würde.

Die Nachricht:

Die Liberalisierung des Flugverkehrs soll für die Kanaren vorverlegt werden

Die entsprechenden Maßnahmen werden im REF ihren Niederschlag finden

Der Staatssekretär für Handel und Wirtschaft bei der Madrider Regierung hat seine Bereitschaft zum Ausdruck gebracht, die Termine der einzelnen Phasen für die Liberalisierung des Flugverkehrs auf den Kanarischen Inseln vorzulegen. Zwei dieser Maßnahmen könnten im Text des neuen Wirtschafts- und Steuerreglements der Kanaren REF bereits ihren Niederschlag finden. Nun haben Eingeweihte jedoch Bedenken, ob die Bereitschaft des Staatssekretärs weiterhin bestehen bleibt, wenn Iberia, bekanntlich ein staatliches Unternehmen, versucht, Druck auszuüben, um dieses Monopol so lange wie möglich zu halten. Die kanarische Regierung ist ebenfalls entschlossen, in Form von zwei Dekreten, die bereits im Entwurf vorliegen, die Kompetenzen über die Autorisierung bzw. Festlegung der Tarife für den Fracht- und Passagierverkehr im interinsulären Fracht- und Passagierverkehr, die bislang noch von der Zentralregierung kontrolliert werden, zu erhalten. Diese Dekrete wurden von der autonomen Regierung der Kanaren aufgrund einer neuen Interpretation des LOTRACA (Gesetz zur Übergabe von Kompetenzen an die Kanaren) entwickelt.

Spende in Höhe von 31.000 Euro für Schulen auf La Palma

Die Deutschen Schulen in Spanien führten die beispielhafte Spendenaktion durch

La Palma – Die Deutschen Schulen in Spanien haben ein Zeichen der Solidarität gesetzt und in einer beispielhaften Aktion Spenden für die vom Vulkanausbruch betroffenen Schulen auf La Palma gesammelt. Dank der beispielhaften Solidarität ist durch die fast sechs Monate dauernde Aktion die erstaunliche Summe von 31.000 Euro zusammengekommen, die Ende April Vertretern der Schulen im Rahmen einer Veranstaltung in der Grundschule Los Campitos in Los Llanos de Aridane in Form von Schecks überreicht wurde.

Im Beisein des deutschen Honorarkonsuls auf La Palma, Juan Manuel Guillén, von Elternvertretern der Deutschen Schulen Las Palmas und Valencia sowie Vorstandsmitgliedern der Deutschen Schule Santa Cruz de Tenerife überreichte der Konsul der Bundesrepublik Deutschland auf den Kanaren, Wolfgang Schwarz, die drei symbolischen Schecks an Vertreter der Schulen. Mit 15.000 Euro ging der höchste Betrag



Die feierliche Scheckübergabe fand in der Grundschule Los Campitos in Los Llanos de Aridane statt. Überreicht wurden die Schecks vom Konsul der Bundesrepublik Deutschland, Wolfgang Schwarz (r.). FOTO: DST

an die Grundschule von La Laguna, die im Oktober letzten Jahres von der glühenden Lava des Vulkans buchstäblich verschluckt wurde. Zwei weitere Schecks im Wert von jeweils 8.000 Euro wurden für die Grundschulen Los Campitos

und Jedey ausgestellt.

Die drei Schulen, die schwer unter den Folgen des Vulkanausbruchs gelitten haben, erhielten diese Spende, nachdem sie ihre Projekte für die Wiederherstellung eingereicht hatten. Unter anderem ging es um

neue Räumlichkeiten und das Einrichten von Bibliotheken und viele andere dringend benötigte Gegenstände.

Die Spendenaktion wurde vom Elternbeiratsvorsitzenden der Deutschen Schule Valencia, Ingo Sodenkamp, koordiniert.

Nachlauf vorgestellt

Die „Binter NightRun“ umfasst drei weitere Läufe im Juni, September und Oktober

Teneriffa – Am 21. Mai beginnt auf Teneriffa wieder die Nachlaufserie „Binter NightRun Series“ mit dem ersten Lauf der Saison. Anfang Mai wurde in Santa Cruz das offizielle Trikot des Events vorgestellt, das vier Läufe beinhaltet.

Der Auftakt findet wie immer in Santa Cruz de Tenerife statt. Am Abend des 21. Mai ab 20.00 Uhr werden hier die Läufer – bisher sind 2.800 Anmel-

dungen eingegangen – auf den drei angebotenen Strecken starten. Die längste Strecke (10 Kilometer) besteht aus zwei Runden des abgesteckten Parcours, gefolgt von der 5-Kilometer-Distanz und der „grünen Meile“ (1.609 Meter), ein Lauf für die ganze Familie, bei dem die Solidarität und nicht der Wettkampfgedanke im Vordergrund steht. Die Einnahmen durch die „Milla Verde“ gehen in diesem

Jahr an den Autismus-Verband von Teneriffa, Apanate.

Start und Ziel ist für alle Läufer an der Plaza de España, wo es ein buntes Rahmenprogramm geben wird.

Bürgermeister José Manuel Bermúdez freute sich bei der Präsentation des Laufs in Santa Cruz, dass dieser Volkslauf nun nach zweijähriger Pause wieder stattfinden kann. Der 21. Mai werde in Santa Cruz sowohl am

Tag wie auch am Abend mit einem abwechslungsreichen Programm gestaltet, versprach der Bürgermeister.

Die nach Sponsor Binter benannte Nachlaufserie wird am 11. Juni auf Mallorca fortgesetzt; der dritte Lauf findet am 17. September in Zaragoza statt und der letzte Lauf der Serie am 22. Oktober auf Gran Canaria. Alle Infos gibt es auf www.binternightrunseries.es



on top Tenerife
outdoor activities

Tenerife bietet mehr...

... wir auch.
team@tenerifeontop.eu
facebook.com/tenerifeontop
Tel. 922 38 34 50

Col. Nr. 11846

ÓPTICA COLUMBUS
Deutscher Augenoptiker-Meister

- Augenprüfung
- Augendruckmessung
- Kontaktlinsen-Anpassung
- Eigene Werkstatt (Reparatur-Service)

Augenoptik mit Garantie

Centro Comercial Columbus Plaza
Plaza del Charco · Calle Quintana, 2 · 1. Etage
Puerto de la Cruz · Telefon 922 38 70 72
opticacolumbus@telefonica.net
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Vom kanarischen Gesundheitsministerium: autorisiertes Selenzentrum für Vorsorgeuntersuchungen.

Betreutes Wohnen auf Teneriffa

- Senioren-Wohngemeinschaften
- Vollpflege-Platz mit 24 Stunden Versorgung durch deutschsprachiges Pflegepersonal

Oder haben Sie Eigentum ohne Stufen, welches Sie an uns vermieten möchten?

BLANCA RESORT mini

WOHNGEMEINSCHAFTEN ZWISCHEN LOS REALEJOS UND SANTA CRUZ

605 15 20 72 | info@blanca-resort-mini.es
www.blanca-resort-mini.es

solar-rapid® POOL-Heizung

Kostenlose Wärme Für Sie und Ihre Gäste

Tel.: 00496047-2393
www.solar-rapid.de

- Über 30 Jahre Erfahrung
- Leicht unterzubringen
- Wartungsfrei

ROOS Freizeitanlagen GmbH
Herrnstr. 40 · D-63674 Altenstadt-Ws

Filmproduktion für Ihr Business:

Imagevideo, Real Estate Video, Hotel und Gastronomievideo, Sportler-Portrait, Geschäftspräsentation (Praxis, Office, Boutique, etc.), Hochzeitsvideos... Vom Drehbuch bis hin zum fertigen Film, in Abstimmung mit Ihren Wünschen und im Rahmen ihres beauftragten Budget, setze ich Ihr Unternehmen/Produkt in TV-Qualität zu fairen Preisen in Szene und unterstütze Sie aktiv bei der viralen Verbreitung Ihre Werbebotschaft in den Sozialen Netzwerken. Alles selbstverständlich im Format: 4K/Full HD, inklusive professionelle Postproduktion & Nachvertonung: Overvoice/Music/GEMA-frei/Royalty Free/individuell.

Ein Erstgespräch ist und bleibt selbstverständlich kostenlos. Ich freue mich über eine Zusammenarbeit mit Ihnen.

Toni Engel (Filmproduzent)

Tel. 643 642 761
E-Mail: tonifilmproductions@gmail.com
www.tonifilm.com